

180/97 1758 April 9, Aire-sur-la-Lys<sup>1</sup>

**Schreiben von Jean-Roch-Frédéric de Maillardoz an Beat Fidel Zurlauben betreffend die von Zurlauben erhaltene Gnade, die Pension von Johann Herrenschwand und Zurlaubens Pläne**

C Ritter de Maillardoz<sup>2</sup> komplimentiert Brigadier Zurlauben<sup>3</sup> zur Gerechtigkeit, die der König<sup>4</sup> seinen Verdiensten hat widerfahren lassen<sup>5</sup>. Diese Gnaden kamen spät, haben nun aber ihre Erwartungen und die Wachsamkeit der kleinen Orte übertroffen; die schlaunen Bewohner von Zug lachen darüber. Maillardoz ist de Chavigny<sup>6</sup> dankbar, dass er Zurlauben so gute Dienste erwiesen hat. Er erkundigt sich, ob es stimmt, dass der Grossrichter<sup>7</sup> eine Pension von 800 Francs erhalten hat und erwähnt in diesem Zusammenhang Vater de Castella und Schnyder. Maillardoz fragt Zurlauben, ob er sich nun im Schosse seiner Familie<sup>8</sup> auf seinen Lorbeeren ausruht und an einer Landsgemeinde Politik betreibt. Er rät ihm davon ab und erwähnt in diesem Zusammenhang Frankreich und die Schumacher. Zum Schluss erinnert er ihn daran, dass er im Artois einen Freund hat, der auf seine Neuigkeiten wartet.

---

<sup>1</sup> Im Original: «Aire».

---

<sup>2</sup> Jean-Roch-Frédéric de Maillardoz.

---

<sup>3</sup> Beat Fidel Zurlauben. – Laut Adresse hielt er sich an der «rue neuve de Luxembourg» in Paris auf.

---

<sup>4</sup> Ludwig XV.

---

<sup>5</sup> Beat Fidel Zurlauben hatte endlich die Anwartschaft auf die bereits seit 14 Jahren von ihm befehligte, sich aber im Besitze seines Onkels Beat Franz Plazidus Zurlauben befindliche «Compagnie Colonelle» zu gesprochen erhalten, vgl. Meier/Zurlaubiana, 249.

---

<sup>6</sup> Anne-Théodore Chevignard, Chevalier de Chavigny, französischer Ambassador in der Eidgenossenschaft.

---

<sup>7</sup> Johann Herrenschwand, Grossrichter im Schweizer Garderegiment.

---

<sup>8</sup> Familie Zurlauben.

---

AH 180, Bl. 206-207 • Bl. 207<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegelresten.  
Original, in französischer Sprache.

---